

30.07.2007 - 11:45 Uhr

## **Bayer geht gegen Markenmissbrauch vor: Matratzen unrechtmässig unter dem Namen Bayer verkauft**

Zürich (ots) -

In der Schweiz und weiteren europäischen Ländern werden seit kurzer Zeit Matratzen und weitere Bettwaren wie Matratzenauflagen zur Magnetresonanztherapie unzulässig unter dem Namen Bayer bzw. dem bekannten Markenzeichen, dem Bayer-Kreuz, angeboten.

Bayer stellt jedoch weder derartige Endprodukte her noch werden solche durch das Unternehmen vertrieben. Auch von den gesundheitsbezogenen Aussagen der Anbieter, so soll die Aufnahme von bestimmten Stoffen über die Haut angeblich gesundheitsfördernd sein, distanziert sich Bayer in aller Form. Solche Angaben sind in keiner Weise durch Bayer autorisiert worden.

Die angebotenen Matratzen, die mit dem Namen Bayer sowie dem Markenzeichen Bayer-Kreuz bedruckt sind, werden meist über Direktmarketing-Kanäle - insbesondere sogenannte "Kaffeefahrten" - angeboten. Häufig werden dabei die Konsumenten zuerst schriftlich über den angeblichen Gewinn eines Wettbewerbs informiert und mit einer Tagesreise belohnt, die in eine Verkaufsveranstaltung mündet.

Die Bayer AG hat gegen zahlreiche in diesem Zusammenhang in Erscheinung getretene Firmen rechtliche Schritte eingeleitet und wird sich gegen jede unautorisierte Verwendung ihrer Marken und jede Schädigung des guten Rufs zur Wehr setzen.

Kontakt:

Sara Käch  
Tel.: +41/44/465'83'21  
E-Mail: sara.kaech.sk@bayer.ch  
Internet: www.bayer.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003536/100540272> abgerufen werden.